

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

40. Jahrgang

Freitag, 12. Februar 2010

Ausgabe 6

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Fasnet in Gottenheim – Die Zeltvision2010 geht weiter Willkommen auf der Straße und im Zirkuszelt

Offiziell wurde die Narrenzunft Krutstorze Gottenheim am 29. Januar 1952 gegründet. Am 11. Oktober 1975 wurde die Zunft in den Verband Oberrheinischer Narrenzünfte aufgenommen. Und 2010 ist die Zunft so lebendig wie eh und je. „Zeltvision2010“ heißt die aktuelle Fasnet-Kampagne – benannt nach dem Zirkuszelt auf dem Bolzplatz, das von der Narrenzunft eigens für die Fasnetveranstaltungen in Gottenheim aufgebaut wurde.

Einen harten Tag haben die Aktiven der Zunft unter Zunftmeister Lothar Schlatter gerade hinter sich gebracht: Gestern haben die Narren die Macht im Dorf übernommen. Nach der Befreiung von Kindergarten und Schule, der Rathausstürmung und der Errichtung des Narrenbaums sowie dem Hemdglunkerumzug am Schmutzige Dunschdig geht es nun neuen Höhepunkten der Gottemer Fasnet 2010 entgegen.

Am heutigen Fasnet-Friddig, 12. Februar, sind alle Kinder der Gemeinde und Gäste aus nah und fern zur Kinderfasnet eingeladen. Das neue Konzept der Kinderfasnet in Gottenheim hat sich bewährt: So wird es auch 2010 wieder einen Kinderumzug geben, der um 13.33 Uhr auf dem Kronenplatz mit einem Krutschnieder-Vortrag beginnt. Der Umzug startet dann um 13.44 Uhr am Kronenplatz und führt über die Hauptstraße und Schulstraße zum Zirkuszelt. Von 14 bis 17 Uhr sind dann Groß und Klein zum Kinderball im Zirkuszelt auf dem Bolzplatz eingeladen.

Am Fasnet-Samschdig, 13. Februar, startet die Krutstorze-Night mit Preismaskenball im Zirkuszelt, Zeltöffnung ist ab 19 Uhr. Gegen 22 Uhr werden die Teilnehmer am Kostüm-Contest vorgestellt, die Preisverleihung ist wieder um Mitternacht Uhr geplant. Die Gäste können sich am Krutstorze-

Buffet stärken, das im Eintrittspreis enthalten ist. Für beste musikalische Unterhaltung im Zirkuszelt sorgt mit handgemachten Rock-Covers die bekannte Band XX Cult.

Am Sonntag werden die Gottenheimer durch die Guggemusik Krach&Blech geweckt, die auch bei der Kinderfasnet und natürlich an allen weiteren Fasnet-Veranstaltungen musikalisch mitwirken wird. Der Große Fasnet-Umzug durch die Straßen von Gottenheim startet am Fasnet-Sunddig um 14.11 Uhr. Zuvor kann ab 11 Uhr die Narrensuppe im Zirkuszelt gegessen werden. Nach dem Umzug ist närrisches Treiben im Narrendorf rund um das Zirkuszelt angesagt. Gegen 17 Uhr findet die Plaketten-Verlosung statt und um 18 Uhr ist die Preisverleihung für Umzugswagen und teilnehmende Gruppen.

Übrigens: Im Zirkuszelt wird es bei allen Veranstaltungen warm und angenehm sein, denn die Narrenzunft Krutstorze hat aus der Erfahrung vom Zunftabend heraus und aus der eigenen Verantwortung gegenüber der Gottemer Fasnet alle Hebel in Bewegung gesetzt, um die Heizung im Zirkuszelt zu verbessern. Die zusätzliche Anlage, die schon bei der Sängerfasnet zum Einsatz kam, wird über die komplette Fasnet für angenehme Wärme im Zirkuszelt sorgen.

Alle Anwohner entlang der Umzugsstrecken am Freitag und Sonntag werden gebeten, die Straßen frei zu halten. Die Narrenzunft Krutstorze bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die Unterstützung und das Verständnis während der närrischen Tage.

Wer mehr über die Narrenzunft und die geplanten Veranstaltungen erfahren will kann sich auch im Internet unter www.krutstorze.de beziehungsweise unter www.zeltvision.de informieren.

Sängerfasnet des Männergesangsvereins Liederkranz mit vielen Höhepunkten Ein Feuerwerk des Humors wurde abgebrannt Am Ende tobte das Zirkuszelt



Der Männergesangsverein Liederkranz Gottenheim überzeugte am vergangenen Samstag bei der „Sängerfasnet 2010“ mit musikalischem Können und Humor. Anders sind es die Gottenheimer auch nicht gewohnt. Unter dem Motto „Wir laden ein die ganze Welt zur Sängerfasnet ins Zirkuszelt“ hatten die Aktiven des MGV unter der Regie von Walter Hess wieder ein vielseitiges Programm mit vielen Höhepunkten zusammengestellt. Die „ganze Welt“ war zwar nicht gekommen, (fast) ganz Gottenheim aber schon. Das Zirkuszelt war jedenfalls gut gefüllt und die Gäste erfreuten sich an Chorgesang, Sketchen und Ballett-Auftritten.

Die Heizung war auf Betreiben der Narrenzunft Kurtstorze verstärkt worden, so dass niemand zu frieren brauchte. „Die Narrenzunft hat aus der Erfahrung vom Zunftabend keine Anstrengung gescheut, um dem Männergesangsverein zu seiner Sängerfasnet im Zirkuszelt mit einem kleinen Kraftwerk einzuheizen“, betont dazu Zunftmeister Lothar Schlatter.

Unter der Moderation von Zirkusdirektor Waldi (Walter Hess) erlebten die Gäste Gags und Witze am laufenden Band, einige Parodien auf das Gottenheimer Dorfgeschehen – gewürzt mit viel Gesang und Musik vom Musikverein Gottenheim unter der Leitung von Dr. Andi Thoman – eben ein vielseitiges Programm auf hohem Niveau.

S`Biggi hatte sich wieder mit allzu menschlichen Problemen herumzuzürgern und ließ gerne das Publikum daran teilhaben. „De Bott und de Chef“ setzten sich mit den Aufgaben von Bürgermeister Volker Kieber auseinander, das 11. Gebot Moses hatten sich die „Old Boys“ vorgenommen.

Das Zunftballett der Narrenzunft Krutstorze brachte tänzerisches Können auf die Zirkusbühne. Zum Finale begeisterte dann das MGV-Ballett mit der feurigen Nummer „Die Löwen sind los“. Dominik, der Oberlöwe, swingte und sang inbrünstig – das ganze Zelt tobte. Insgesamt 15 verschiedene Programmpunkte wurden geboten – und auf keinen davon hätten die Gäste verzichten wollen. Walter Hess und seine Männer können zufrieden sein: Die Gäste unterhielten sich bestens bei der „Sängerfasnet 2010“ und gingen gut gelaunt nach Hause.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Zahlungsaufforderung

An die Zahlung nachstehender Forderungen wird erinnert:

Wasser-/Abwasser-Endabrechnung 2009 fällig am **11.02.2010**

Grundsteuer fällig am **15. Februar 2010**
1. Viertel für das Steuerjahr 2010 sowie Nachträge aufgrund Grundsteueränderungsbescheide.

Gewerbsteuer fällig am **15. Februar 2010**
1. Vorauszahlungsrate 2010 sowie Nachträge und Abschlusszahlungen für frühere Jahre, soweit Steuerbescheide zugestellt sind.

Hundesteuer fällig am **05.03.2010**

Durch pünktliche Zahlung werden die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge und Vollstreckungskosten vermieden.

Wir empfehlen Ihnen, am Lastschriftinzugsverfahren teilzunehmen.

Bitte überweisen Sie rechtzeitig zum Fälligkeitstermin und geben Sie das vollständige Buchungszeichen an. Sofern uns eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, werden die Beträge zum Fälligkeitstermin von dem angegebenen Konto abgebucht. Bitte sorgen Sie für ein ausreichendes Guthaben, damit die Lastschrift von der Bank nicht mangels Deckung zurückgegeben wird. Teilen Sie uns auch eine evtl. Änderung Ihrer Bankverbindung rechtzeitig mit.

Rechnungsamt/Gemeindekasse

DAS RATHAUS INFORMIERT

Rathaus geschlossen

Am Rosenmontag und am Fasnachtdienstag bleibt das Rathaus **ganztags geschlossen**.

Bürgermeisteramt



Unsere Heimdichterin Martha Schmidle blickte am vergangenen Sonntag auf 85 Lebensjahre zurück

Bürgermeister Volker Kieber gratulierte der Jubilarin persönlich und namens der Gemeinde Gottenheim und überbrachte ein Präsent mit den herzlichsten Wünschen für einen zufriedenen Lebensabend.

Vergabe von Kronenholz und Brennholz lang

Unser Revierförster Herr Ehrler wird am **Samstag, den 20. Februar 2010, ab 8.30 Uhr** Kronenholz und Brennholz lang verkaufen. Ein Teil des Holzes liegt im Unterwald nördlich der B 31, der Rest im westlichen Teil vom Nötig. Kronenholz kostet 10 Euro je Ster, Brennholz lang 26 Euro je Ster. Die Kronenholzlose sind fortlaufend nummeriert, jedes Los enthält ca. 4 - 8 Ster.

Zunächst erhält jeder Bürger, der zu einem Treffpunkt kommt ein Los, bevor evtl. ein zweites Los gekauft werden kann. Wenn Sie verhindert sind, schicken Sie jemanden, der Sie vertritt.

Wir gehen davon aus, vor Ort eine Einigung darüber erzielt werden kann, wer welches

Los bekommt. Nur für den Fall, dass mehrere Bürger das gleiche Los kaufen wollen, wird das Holz versteigert.

Sie können das Holz ab sofort bis Ende März aufarbeiten. Wenn die Zeit nicht ausreicht, können Sie den Rest im Herbst ab September fertigmachen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an Herrn Ehrler, Tel. 9472493 oder E-Mail: martin.ehrler@lkbh.de.

Treffpunkte am 20. Februar:

08.30 Uhr:
B31 beim Sportplatz: ca. 10 Lose, Baumarten: Eiche, Esche, Buche, Erle.

09.30 Uhr:
Ponyhof: ca. 10 Lose, Baumarten: Eiche, Esche, Ahorn, Erle.

Folgende Geschwindigkeitsmessung wurde vom Landkreis durchgeführt:

Datum: 01.02.2010

Zul. Höchstgeschwindigkeit: 50

Messpunkt:
Umkircher Straße, L 115

Einsatzzeit:
6.26 – 11.42 Uhr

Gemessene Fahrzeuge:	1886
Beanstandungen:	44
Höchstgeschwindigkeit:	69





Aus der Arbeit des Gemeinderates

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 01.02.2010

Zu TOP 1:

Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 14.01.2010 und 18.01.2010.

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.01.2010 wurde das Protokoll der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.12.2009 bekannt gegeben und es wurde über einen Sachverhalt im Bereich Energiewirtschaft informiert.

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.01.2010 wurde über einen Antrag auf Gewährung eines Zuschusses an einen örtlichen Verein entschieden.

Zu TOP 2:

Anfragen der EinwohnerInnen
Es wurden keine Anfragen vorgebracht.

Zu TOP 3:

Beschlussfassung über einen Antrag zum Abbruch der auf dem Anwesen Rathausstr. 1 vorhandenen Gebäude.

Nach erfolgter Erläuterung und Diskussion wurde vom Gemeinderat beschlossen, dem Antrag zum Abbruch der auf dem Anwesen Rathausstr. 1 vorhandenen Gebäude unter der Voraussetzung einer Freigabe durch das Denkmalamt das Einvernehmen und die aufgrund der Lage des Anwesens im Sanierungsgebiet „Ortskern II“ nach § 144 Baugesetzbuch erforderliche Genehmigung zu erteilen.

Zu TOP 4:

Erneuerung der Straße, der Wasserversorgung und Verlegung eines DSL-Leerrohres in der Bötzingen Straße sowie Erneuerung des Entwässerungskanals in der Bötzingen Straße und weiteren Straßen; Entscheidung über die Beauftragung eines Ingenieurbüros mit den erforderlichen Ingenieurleistungen und Beschlussfassung über den Abschluss entsprechender Ingenieurverträge.

Dem Gemeinderat wurden zunächst die in der Bötzingen Straße vorgesehenen Baumaßnahmen und die zudem in der Carl-Frey-Straße, Im Ihringer und im oberen Teil der Hauptstraße geplanten Kanalerneuerungsmaßnahmen, sowie die dazu vom Ingenieurbüro Ernst & Co Beratenden Ingenieure GmbH für die zu erbringenden Ingenieurleistungen vorgelegten Vertragsentwürfe erklärt. Nach eingehender Beratung wurde vom Gemeinderat beschlossen, das Ingenieurbüro Ernst & Co Beratende Ingenieure GmbH, Freiburg mit der Erbringung der Ingenieurleistungen für die o.a. Baumaßnahmen zu beauftragen. Zudem wurde dem Abschluss der vom Ingenieurbüro Ernst & Co Beratenden Ingenieure GmbH vorgelegten Ingenieurverträge mit einigen Änderungen zugestimmt. Außerdem wurde die Verwaltung mit der Einholung von Angeboten zu den im Zusammenhang mit den geplanten Baumaßnahmen erforderlichen Leistungen der Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordination und der Vergabe dieser Leistungen in eigener Zuständigkeit beauftragt.

Zu TOP 5:

Städtebauliche Erneuerung „Ortskern II“; Beauftragung eines Sanierungsträgers mit Leistungen zur Erarbeitung eines städtebaulichen Entwicklungskonzeptes „Neue Ortsmitte“ sowie zum dazu vorgesehenen Bürgerbeteiligungsprozess und Entscheidung über den Abschluss eines entsprechenden Vertrags

Im Zusammenhang mit der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Ortskern II“, die aus dem Landessanierungsprogramm gefördert wird, soll ein städtebauliches Entwicklungskonzept „Neue Ortsmitte“ erarbeitet werden. Dazu soll ein Bürgerbeteiligungsprozess durchgeführt und darauf basierend sollen Planungsvorschläge erarbeitet

werden. Zur Erbringung der dafür erforderlichen Betreuungs- und Planungsleistungen wurde von der STEG Stadtentwicklung GmbH als Sanierungsträger ein Honorarangebot vorgelegt. Nach Erläuterung des Sachverhalts und Diskussion wurde vom Gemeinderat beschlossen, die STEG Stadtentwicklung GmbH auf der Grundlage dieses Angebots mit der Erbringung der Leistungen zur Erstellung eines städtebaulichen Entwicklungskonzeptes „Neue Ortsmitte“ zu beauftragen und die Verwaltung wurde ermächtigt den dazu erforderlichen Vertragsabschluss in eigener Zuständigkeit vorzunehmen.

Zu TOP 6:

Beratung und gegebenenfalls Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010. Nach einigen Ausführungen vom Bürgermeister, Herrn Kieber, wurde der Haushaltsplanentwurf 2010 vom Rechnungsamtsleiter, Herrn Ehmann, mit den wichtigsten Einnahme- und Ausgabepositionen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts erläutert. Dabei wurde von ihm im Detail auf die Gründe für die rückläufigen Einnahmen und auf die in diesem und den kommenden Jahren gegebene finanzielle Situation der Gemeinde eingegangen. Die Haushaltssituation wurde anschließend eingehend beraten und vom Gemeinderat wurde daraufhin folgende Haushaltssatzung für das Jahr 2010 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | | |
|---|----------------|-----------------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von | | 9 294 915 Euro |
| je | | |
| davon | | |
| im Verwaltungshaushalt | 4 403 075 Euro | |
| im Vermögenshaushalt | 4 891 840 Euro | |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) in Höhe von | | 586 354 Euro |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von | | 0 Euro |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.

500 000 Euro

§ 3

Die Steuersätze werden festgesetzt:

- | | | |
|---|--|----------------|
| 1. für die Grundsteuer | | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | | 320 v.H |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf der Steuermessbeträge; | | 300 v.H |
| 2. für die Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag auf der Steuermessbeträge | | 340 v.H |

Zu TOP 7:

Beratung und gegebenenfalls Beschlussfassung über den Entwurf des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2010.

Der Sachverhalt wurde vom Rechnungsamtsleiter, Herrn Ehmann, erläutert. Nach kurzer Diskussion wurde der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung unter Berücksichtigung von Änderungen im Vermögensplan und beim Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen mit folgendem Wortlaut beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

- | | |
|--|---------------------|
| 1. im Erfolgsplan mit Erträgen von | 223 250 Euro |
| Aufwendungen von | 223 250 Euro |
| Darin wird ein Jahresverlust/-gewinn ausgewiesen von | 0 Euro |
| 2. Im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von | 562 328 Euro |



- | | |
|---|--------------|
| 3. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen von | 465 570 Euro |
| 4. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen von | 0 Euro |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt auf 16 500 Euro

Zu TOP 8:

Beratung und gegebenenfalls Beschlussfassung über den Entwurf des Wirtschaftsplanes für den Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2010.

Nach Erklärung des Sachverhalts durch den Rechnungsamtsleiter, Herrn Ehmann, und kurzer Diskussion wurde der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung unter Berücksichtigung von Änderungen im Vermögensplan und beim Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen mit folgendem Wortlaut beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

- | | |
|---|--------------|
| 1. im Erfolgsplan mit Erträgen von | 358 000 Euro |
| Aufwendungen von | 358 000 Euro |
| Darin wird ein Jahrsverlust/-gewinn ausgewiesen von | 0 Euro |
| 2. Im Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von | 926 152 Euro |
| 3. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen von | 743 152 Euro |
| 4. mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen von | 0 Euro |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der im laufenden Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt auf 16 500 Euro

Zu TOP 9:

Anfragen des Gemeinderates – Informationen.

Es wurde Klärungsbedarf hinsichtlich des spätesten Zeitpunkts zur Durchführung der an Nachmittagen vorzunehmenden Bestattungen gesehen. Von Bürgermeister Kieber wurde Erledigung zugesagt.

Von Bürgermeister Kieber wurde über Folgendes informiert:

- Die Genehmigung der Nachtragshaushaltssatzung und des Nachtragshaushaltsplans für das Haushaltsjahr 2009 durch das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald.
- Die beim Regierungspräsidium Freiburg von der Stadt Freiburg beantragte Realisierung eines Radweges parallel zu der in Richtung Waltershofen vorhandenen Landesstraße L 187 mit der auf Gottenheimer Gemarkung aufgrund der ungünstigen topographischen Verhältnisse einzig möglichen Streckenführung über die Wehranlage und den „Obermattenweg“.
- Die am Mühlbach in Richtung Waltershofen als Verkehrssicherungsmaßnahmen erfolgenden Baumfällarbeiten, die dazu von der Straßenmeisterei Breisach veranlasste Vollsperrung der Landesstraße L 187 in Richtung Waltershofen und die Möglichkeit für die Eigentümer von Privatgrundstücken sich auf eigene Kosten an dieser Maßnahme zu beteiligen.

Zu TOP 10:

Anfragen der EinwohnerInnen
Es wurden keine Anfragen vorgebracht.

Fundsachen / Warenbörse

Gefunden: Herrenfahrrad, CYGO, schwarz

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim

Tel. 07665 94768-10

Fax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136

(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

(nicht am 16.02.2010)

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 12.02.2010

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Samstag, 13.02.2010

18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Sonntag, 14.02.2010

09:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier

10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier; Hl. Messe für Otto Hartenbach

Dienstag, 16.02.2010

Bitte beachten Sie:

Die Kirchen bleiben an Fasnacht geschlossen!

Mittwoch, 17.02.2010 - Aschermittwoch

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes

16:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**
Aschermittwoch für Kinder

18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes

Donnerstag, 18.02.2010

18:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier mit Austeilung des Aschekreuzes

Freitag, 19.02.2010

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Samstag, 20.02.2010 – Wechsel der Gottesdienstzeiten

Bitte beachten Sie:

18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Verabschiedung von ausscheidenden Ministranten – 2. Opfer für Klothilde Hunn; im Gedenken an Luise Keller

Sonntag, 21.02.2010 – Wechsel der Gottesdienstzeiten

Bitte beachten Sie:

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier und Kinderwortgottesdienst „Mit Kindern auf dem Weg nach Ostern“

Termine für die Erstkommunionvorbereitung

Aschermittwoch, 17.02.

16:00 Uhr Aschermittwochfeier für alle Kinder der SeGo in der Pfarrkirche Gottenheim



Mittwoch, 24.02.

20:00 Uhr Elternabend zur Organisation für alle Eltern der SeGo in Umkirch, Pfarrzentrum, Hauptstr. 4a – mit Plenum und Aufteilung in Ortsgruppen

Sternsingeraktion 2010

„Kinder finden neue Wege“ unter diesem Motto waren unsere Sternsinger in diesem Jahr in der Gemeinde unterwegs und haben 1 160,00 Euro gesammelt. Den Spendern und den Kindern, die als Sternsinger unterwegs waren sowie den Organisatoren der Sternsingeraktion ein herzliches „Vergelt's Gott“.

Auf dem Weg nach Ostern - Fastenimpulse 1010

Jedes Jahr bereiten wir Christen uns ab Aschermittwoch auf die österliche Feier von Tod und Auferstehung Jesu Christi vor. Mit dem Aschekreuz setzen wir bewusst ein Zeichen des Glaubens und der Umkehr. In der darauf folgenden 40-tägigen Fastenzeit wollen wir Christen Jesus Christus und seiner Botschaft neuen Raum in unserem Leben geben.

Ab dem 21. Februar 2010 laden wir jeden Sonntag mit **wöchentlichen Impulsen** dazu ein, dem österlichen Geheimnis auf die Spur zu kommen.

Zusätzlich gibt es ab **Aschermittwoch** täglich einen **Spruch des Tages** zum Innehalten und Nachdenken auf unserer Homepage.

Schauen Sie doch einfach mal auf unserer Homepage vorbei: www.se-go.de

Kleinkind-Gottesdienst während der Fastenzeit in Bötzingen/Eichstetten

An den Sonntagen der Fastenzeit laden wir alle Familien mit Kleinkindern (Kindergarten-Alter bis 2. Klasse) zum Kleinkind-Gottesdienst ein.

Wir beginnen den Wort-Gottesdienst um 10:30 Uhr im Pfarrsaal St. Urban, Hauptstr. 74, Haus Iñigo bzw. am 7. März in der kath. Kirchen Eichstetten.

Dieses Mal geht es um die 4 Elemente: Erde, Feuer, Wasser, Luft.

Diese finden sich auf dem diesjährigen Hungertuch aus Nigeria.

Zur Kommunion kommen wir mit den Kindern in den Gottesdienst.

Sie sind mit Ihren Kindern ganz herzlich willkommen, die Fastenzeit bewusst mitzufeiern, auf dem Weg nach Ostern.

- 21. Feb., 28. Feb., 7. März (in der kath. Kirche Eichstetten), 14. März und 21. März jeweils am Sonntagmorgen um 10.30 Uhr.
- am Palmsonntag, 28. März sind alle eingeladen, mit ihren Palmstecken zur Palmprozession in die jeweiligen Orte zu kommen.

Auf Ihr Kommen freuen wir uns
Hans Baulig und das Vorbereitungsteam

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,
09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Telefon 07665 94768-10
Telefax 07665 94768-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-11
Telefax 07665 94768-19
E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-32
Fax 07665 94768-39
E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 bis 12:30 Uhr
und nach Vereinbarung
Telefon 07665 94768-12
Telefax 07665 94768-19
E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Evangelische Kirche

Estomihi, 14.02.2010

09.45 Uhr Gottesdienst
09.45 Uhr Kindergottesdienst, die Kindergottesdienstkinder treffen sich in der Kirche.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Lukas 18,31:

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.

Freitag, 12.02.2010

19.00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

Montag, 15.02.2010

20.00 Uhr Evangelischer Kirchenchor Probe

Dienstag, 16.02.2010

14.30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 17.02.2010

09.30 Uhr - 11.00 Uhr Spielgruppe
AMTSHANDLUNGSVERTRETUNG
Bis 17.02.2010 wenden Sie sich bitte in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten und besonders bei Beerdigungen an Herrn Pfarrer Eberle, Tel. 07642 931556.

HERZLICHEN DANK

an die Helfersfrauen für die Vorbereitung und Durchführung des "Kaffeekränzles".
Der Dank geht ebenfalls für das abwechslungsreiche Info-Programm an Frau Fröhlich-Jörger, Leiterin des Kindergartens und Kindergartensteam mit den Kindergartenkindern, Frau Henninger von der Nachbarschaftshilfe, Frau Höfflin und Frau Thelen

von der Kirchlichen Sozialstation sowie dem Flötenchor unter Leitung von Frau Belle für die musikalische Mitgestaltung des Abends.
Wir danken allen, die durch ihre Kuchen-, Krabbelsack- und Geldspenden sowie durch ihr Kommen zum Gelingen des Abends beigetragen haben.

PASSIONSANDACHTEN 2010

Die diesjährigen Passionsandachten finden jeweils mittwochs statt: Am 03., 10., 17. und 24. März, um 20.00 Uhr in der Evangelischen Kirche.

WELTGEBETSTAG 5. März 2010

„Alles, was Atem hat, lobe Gott“ heißt das Leitthema für den Weltgebetstag.

Die Gottesdienstliturgie haben Frauen aus Kamerun erarbeitet. Sie formulierten die Gebete und suchten die Lieder aus.

Die Idee des Weltgebetstages stammt aus den USA. Dort versammelten sich 1887 Christinnen zu einem ersten Gebetstag. 1946 riefen US-Amerikanerinnen anlässlich des Weltgebetstages in Berlin deutsche Frauen zur Versöhnung nach dem Zweiten Weltkrieg auf. Seit 1949 wird dieser Tag auch in ganz Deutschland gefeiert.

Zur Teilnahme am Weltgebetstag sind **Frauen aller Konfessionen** am Freitag, dem 05.03.2010, um 19.00 Uhr ganz herzlich in den Evangelischen Gemeindesaal eingeladen.

Nach dem informativen Teil feiern wir Gottesdienst in der Katholischen Kirche.

GOLDENE und DIAMANTENE KONFIRMATION

Am Sonntag Lätare, dem 14.03.2010, feiern wir das Fest der Goldenen und Diamantenen Konfirmation im Rahmen des Abendmahlsgottesdienstes um 9.45 Uhr in der Evangelischen Kirche unter Mitwirkung des Musikvereins Bötzingen und des Kirchenchores. Dazu laden wir alle Jubilarinnen und Jubilare, die im Jahr 1960 und 1950 konfirmiert worden sind, sehr herzlich ein.

Wenn neu zugezogene Gemeindeglieder hier ihre Goldene Konfirmation mitfeiern möchten, sind auch Sie herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich in diesem Fall im Pfarramt oder bei Pfarrer Schulze. Eine gesonderte Einladung wird nicht verschickt.

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):

Tel. 07663 1238

Dienstag: 09.00 – 13.00 Uhr

und 15.00 – 17.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen

Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Re-



gel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottes-

dienst gesegnet werden.

Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Schule

Sammeln für das 100-jährige Schuljubiläum

Die Lehrerinnen der Grundschule Gottenheim suchen für ihr 100-jähriges Schuljubiläum in der Woche vom 08. – 11. März 2010 Fotos, auf denen die alte Schule abgebildet ist, alte Klassen- oder Schülerfotos, Fotos über das alte Gottenheim und Fotos, auf denen spielende Kinder – eventuell auch ältere typische Kinderspiele – abgebildet sind. Zugleich sind wir auch auf der Suche nach Relikten aus Ihrer Schulzeit (Hefte, Schulbücher, Schultaschen etc.)

Da wir diese gerne schnellstmöglich wieder zurückgeben wollen, geben Sie doch Ihre Fotos und Ihre Schulsachen mit Ihrem Namen, Adresse und Telefonnummer versehen, am 26.02.10 um 11.45 Uhr – 13.00 Uhr hier an unserer Schule bei Frau Schulz-Krieg (Zimmer 3) ab.

Schule früher – Schule heute

Die Lehrer und Schüler der Grundschule Gottenheim feiern in der Woche vom 08. März 2010 bis 11. März 2010 das 100-jährige Bestehen ihrer Schule.

Aus diesem Anlass suchen wir ältere Personen, die früher einmal Schüler an der Schule Gottenheim waren und am Dienstag, 09.03.10, von 8.45 Uhr bis 10.00 Uhr bereit wären, den Schülern unserer Schule bei ei-

nem gemeinsamen Treffen in unserer Turnhalle aus ihrer Schulzeit hier in Gottenheim zu berichten.

Bitte melden Sie sich telefonisch bis Freitag, 26. Februar 2010 unter meiner Büronummer: 07665 9471028 oder unter der Telefonnummer des Fördervereins: 07665 9429967 (Frau Feil)

J. Remppe, Rektorin

Kreativatelier GruKiGa

Das Kreativatelier GruKiGa bietet diesmal unter der Leitung von Silvia Schulz für Kinder ab der 3. Klasse bis zur 5. Klasse am Donnerstag, den 18. Februar 2010, von 16 bis 18 Uhr im TW-Raum der Grundschule in Gottenheim ein Keilrahmen-Bild mit Inchies an.

„Inchies“ sind kleine Quadrate aus Karton, Filz, Stoff usw. Die wiederum bemalt, beklebt und gestaltet werden um ein Keilrahmenbild zu dekorieren. Manche der kleinen Quadrate bekommen Knöpfe aufgenäht oder sind mit Perlen bestickt. Und selbst mit Fotos und Muscheln lassen sie sich bekleben. Es bestehen unendliche Möglichkeiten und der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Da wir die Teilnehmerzahl auf 20 Kinder begrenzen müssen, bitten wir um verbindliche Anmeldung bis spätestens 17.02.2010 bei Silvia Schulz, Telefonnummer 5020210 oder per E-Mail unter silvi-1164-@web.de. Die

Teilnahme- bzw. Materialgebühr beträgt 2,- Euro pro Kind. Bitte Schere und Kleber mitbringen - Ich hoffe, wir sehen uns!

Gruß, Silvia

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663 931020, Fax: 07663 931033
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Bitte beachten Sie folgende Änderung im Frühjahr/Sommerprogramm:

302.250 Bodyforming am Vormittag kostet Euro 58,-

Vom Donnerstag, 11.02.2010, bis einschließlich Sonntag, 21.02.2010, (Fasnachtsferien), finden keine Kurse und Seminare statt.

Semesterbeginn für das Frühjahr/Sommersemester ist am 01.03.2010.

DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Öffnungszeiten Clubheim

Giovanni Tolentino und sein Clubheim-Team haben ab sofort **täglich ab 17.00 Uhr** geöffnet. Montags Ruhetag!

Außerdem ist zu den Bundesliga-Spieltagen sowie zum Vereins-Spielbetrieb geöffnet.

Lassen Sie sich von italienischer und badischer Küche verwöhnen und seien Sie Gast der Clubheim-Gaststätte „da Giovanni“.

Clubheim am Rosenmontag geöffnet!

Das Clubheim ist am Rosenmontag sowie am Fasnachtdienstag geöffnet.

Am Rosenmontag ist das Clubheim bereits ab 15.00 Uhr geöffnet!

Am „Schmutzige Dunschdig“ sowie am „Fasnets Sundig“ bleibt das Clubheim geschlossen!



Tennisclub Gottenheim

Aschermittwoch - Fischessen

auch diesem Jahr gibt es wieder im Clubheim des Tennisclubs am Aschermittwoch, den 17. Februar 2010 um 18.30 Uhr, ein kalt warmes

Fisch - Büffet

Mitglieder, Freunde und Gönner des Tennisclubs sind hierzu herzlich eingeladen. Unkostenbeitrag für Aperitif und Büffet 19,50 Euro.

Voranmeldung erforderlich. Es sind noch einige Plätze frei! Verbindliche Anmeldungen nimmt entgegen 1. Vorstand Horst Steenbock Tel. 940627. *Der Vorstand*



Narrenzunft Krutstorze e.V. Gotthenheim

gibt bekannt



Krutwächter



Dieses, auf 111 Stück limitierte Blättle aus der Hand des Krutschnieders zeigt kurze Ausschnitte aus dem aktuellen und den vergangenen Jahren und ist als Spende von mindestens einer kleinen Mark bei unserem Krutschnieder zu haben.

Schmutzige Dunschdig, den 11. Februar -White Magic- im Zirkuszelt Eintritt FREI!

- 09:30 **Stürmen des Kindergartens durch unsere Hästräger und Krach&Blech**
- anschliessend von
- 10:00 – 12:00 **Schulstürmen der GHS Gotthenheim Rathausstürmen**
- 14:30 **Narrenbaumstellen vor dem Rathaus**
- 15:00 **Beginn Hemdglunkerumzug Ringstr. - Umkircherstr. - Hauptstr.**
- ca. 19:45 **Krutschniedervortrag Kronenplatz**
- ca. 20:00 **Buntes Treiben im Zirkuszelt für Tanz und Unterhaltung für Junge und Junggebliebene ist gesorgt!**



Wieder wird die Narrenzunft Krutstorze traditionell am Schmutzige Dunschdig für einen tollen Hemdglunkerumzug sorgen. Wir starten um 19.11 Uhr beim Cafe, ab dem Narrenbrunnen wird uns das Joggele begleiten und am Rathaus erfolgt die Mitnahme des Noch-Bürgermeisters. **Traditionell auf dem Kronenplatz** klärt uns der Krutschnieder über das Dorfgeschehen auf. Anschließend ist das Dorfschnurre auch im Zirkuszelt angesagt. **Für Tanz und Unterhaltung ist im Zirkuszelt für Jung und Junggebliebene bestens gesorgt!**

Wir bitten die Anwohner am Schmutzige Dunschdig während der Aufstellung in der Ringstr. (Umkircherstr. bis Cafe), auf der Umzugsstrecke sowie auf dem Kronenplatz und rund um das Zirkuszelt um Verständnis, dass es unter Umständen etwas anders als im ansonsten ruhigen Gotthenheim werden kann. Auch sollten sämtliche Straßen und eventuell vorhandene Gehwege und Plätze von Fahrzeugen jeglicher Art frei sein. Im Voraus schon vielen Dank für Ihr Verständnis.

Fasnet-Fridig, den 12. Februar unser Kinderumzug und Kinderball im Zirkuszelt

...gemeinsam mit allen Gottemer Kids möchten wir um 13:33 mit unserem Krutschnieder und dem Joggili auf dem Kronenplatz starten. Anschließend werden wir zusammen mit unserer Guggemusik Krach & Blech, den Hästrägern vom Kronenplatz zum Kinderball im Zirkuszelt einmarschieren.

Freuen würden wir uns, wenn ein Verein mit Ihren Kids, eine Schulklasse oder eine Gruppe mit einem „kleinen“ originellen Umzugswagen (Bollerwagen / Leiterwagen) teilnehmen würde. Klasse wäre auch, wenn man den kleinen Wagen unter ein Motto stellt und natürlich die passende Kostümierung dazu besitzt!

- 13:33 **Krutschnieder und Joggeli auf dem Kronenplatz**
- 13:44 **Beginn Kinderumzug Kronenplatz - Hauptstr. - Schulstr.**

Bis 17:00 Kinderball im Zirkuszelt

Unter Mitwirkung unserer Guggemusik Krach&Blech

Selbstverständlich erwarten euch am Kinderball im Zirkuszelt noch weitere Überraschungen, die wir jetzt noch nicht verraten wollen!

Wir bitten die Anwohner am Fasnet Fridig auf dem Kronenplatz, sowie auf der Umzugsstrecke und rund um das Zirkuszelt um Verständnis. Auch sollten sämtliche Straßen und eventuell vorhandene Gehwege und Plätze von Fahrzeugen jeglicher Art frei sein.

Fasnet-Samschdig, den 13. Februar Krutstorze-Night & Preismaskenball im Zirkuszelt

19:00 **Zeltöffnung, Eintritt inkl. Krutstorze-Buffett**

19:30 **Auftritt des Kleinen Ballets der NZG**

22:00 **im Zirkuszelt: Kostüm-Contest, Vorstellung der Teilnehmer**

00:00 **Preisverleihung**

Außerdem werden uns weitere Guggemusiken und die Schalmeien aus Löbichau unterstützen und unsere Gäste willkommen heißen! DAS Krutstorze-Buffett Gotthenheims größtes Fasnetsbuffett !! Eintritt INKLUSIVE GRATIS KRUTSTORZE-BUFFETT

Nutzen Sie Bitte unseren Vorverkauf in der Volksbank Gotthenheim zu den üblichen Öffnungszeiten!

KOMMEN UND STAUNEN !

Außerdem gibt es handgemachte Rock-Covers vom Feinsten. Anlässlich der traditionellen Krutstorze-Night im großen Zirkuszelt ist die regional sehr erfolgreiche Formation XX CULT zu Gast.



Die fünf Freiburger und ihre Frontfrau Carmen Knöbel bringen inzwischen satte 130 Jahre Bühnenerfahrung mit, die sie alljährlich bei etwa 30 Konzerten zu Markte tragen. Zu hören gibt es einen Querschnitt durch 30 Jahre Rockmusik. Live, ungeschminkt und mit Hang zum Partycharakter. Von Clapton bis Dylan, von Tina Turner bis Alanis Morissette. Alles interpretiert auf hohem gesanglichem Niveau, mit viel Esprit und einem gewissen individuellen Touch. Als besonderes Highlight gelten die leidenschaftlichen Joe Cocker Imitationen von Sänger Beppo Zahn.

Großer Fasnetsumzug am 14. Februar

08:00 **Wecken der Gottemer durch Krach&Blech**

11:00 **Narrensuspe im Zirkuszelt**

14:11 **Umzugsbeginn nach dem Umzug Närrisches Treiben im Narrendorf – Zirkuszelt**

18:00 **Preisverleihung Umzugswagen, -Gruppen**

Unsere Guggemusik Krach & Blech weckt ab 08:00 Uhr die Gottemer Bürger, diese können sich dann ab 11:00 Uhr im Zirkuszelt mit einer Narrensuspe für den Umzug stärken. Umzugsbeginn ist um 14:11 Uhr.

Nach dem Umzug ist närrische Treiben in und rund um das Zirkuszelt angesagt. Um ca 18:00 startet die Preisverleihung für die teilnehmenden Umzugswagen und -gruppen.

Natürlich sind wieder **ALLE** Vereine und Fasnets - Gruppen eingeladen, sich am alljährlichen Fasnetumzug durch die Strassen Gotthenheims zu beteiligen. Die Anmeldungen sollten rechtzeitig **vor** Beginn des Umzuges **Melanie Schmidle T. 9 47 10 46 oder per Fax an 55 59 oder per Email an melanie.schmidle@t-online.de**

eingegangen sein, um sämtliche Vorbereitungen zur nachfolgenden Preisverleihung (wer ist am schönsten?...) treffen zu können. Sämtliche für die Anmeldung notwendigen Unterlagen, wie:

- **Bestimmungen und Auflagen für die Umzugswagen (vom LRA)**
 - Umzugsordnung für alle Gruppen
 - Formular für Umzugswagen
- können im Internet unter <http://umzug.krutstorze.de> bezogen werden.

Achtung: geänderter Umzugsverlauf am Fa-Sonntag!

Anhänger dürfen NUR umgebaut und am Umzug hinter einer Zugmaschine teilnehmen, wenn diese mindestens eine Allgemeine Betriebserlaubnis oder eine TÜV Abnahme haben. Diese ist uns bei der Anmeldung zum Umzug vorzulegen bzw. zu kopieren. Ansonsten ist eine Teilnahme am Umzug leider nicht möglich. Auch von Hand (!) das Dorf gezogene oder auch geschobene Anhänger müssen so gesichert sein, das beim Loslassen dieser stehen bleibt!



Aufstellung Schulstr. - Kaiserstuhlstr
Umzugsverlauf Hauptstr. - Bahnhofstr.
Umzugsende Narrendorf / Zirkuszelt
Umzugswagen verbleiben in der Schulstr. im Narrendorf!



Für die Narrensuppe, Preisverleihung, Tanz und alles andere ist am Fasnet-Sundig im Zirkuszelt, Festzelt und Narrendorf gesorgt!

Bereits jetzt schon ist die Umzugsplakette 2010 in der Volksbank, in der Bäckerei Zängerle sowie im Rathaus und an allen Veranstaltungen der NZG in Gottenheim bis zum Fasnet-Sundig zum Preis von 3,—€ erhältlich. Sie unterstützen mit dem Kauf der Plakette alle Fasnetsgruppen und Vereine während des traditionellen Götter Fasnets-Umzug mit anschließender Preisverleihung der mitmachenden Wagen und Fußgruppen.

Wir bitten die Anwohner am FasnetSundig während der Aufstellung ab 11:00 Uhr in der Schul und kaiserstuhlstr., auf der Umzugsstrecke Hauptstr. – Bahnhofstr. sowie nach dem Umzug in der Kaiserstuhlstr., Bahnhof- und Schulstr. und rund um das Zirkuszelt um Verständnis. Auch bitten wir sämtliche Straßen und eventuell vorhandene Gehwege von parkenden oder sonst verkehrsbehindernd abgestellten Fahrzeugen freizuhalten um einen reibungslosen und schnellen Ablauf des Umzugs zu gewährleisten. Im Voraus schon vielen Dank für Ihr Verständnis.

Fasnet-Zischdig, den 16. Februar im Zirkuszelt!

Am Fasnet- Zischdig wird Abschied von den letzten Tagen genommen. Es wird wie immer ein Teil von den Mißgeschicken, Pannen und „Alles“ über das Geschehen der Fasnet 2010 erzählt und mit Bildern untermalt!

Beginn: 19:00 Uhr im Zirkuszelt!

Wir freuen uns auf alle, die den letzten Tag der Fasnet 2010 mit uns verbringen möchten.

Fasnetkultur2010

DAS Projekt der NZG für Gewaltprävention & Jugendschutz



Die Fasnetkampagne 2010 rückt immer näher!

Wir möchten eine gewaltfreie und fröhliche Fasnet in Gottenheim! Um dies zu erreichen, vorab folgende Information zu der einen oder anderen Abendveranstaltung der NZG:

- Ausweispflicht bzw. Eintritt ab 16 Jahren außer Zunftabend, SchmuDo, Kinderball, Fasnet-Sonntag, Fasnet-Beerdigung
- Am Eingang werden die Ausweise kontrolliert!
- Mitgebrachte Getränke werden grundsätzlich eingezogen!
- Ampelsystem! Die Besucher erhalten am Eingang ein dem Alter entsprechendes farbliches Armband.
- Ein Mißbrauch der Einlassbänder bzw. das Ausleihen der entsprechenden Armbänder sowie die Weitergabe branntweinhaltiger Getränke an unter 18 Jährige wird sofort zur Anzeige bei der Polizei gebracht.
- Wir behalten uns vor, den Eintritt im Zweifelsfall sowie die Ausgabe alkoholischer Getränke (z.B. Jugendliche OHNE Ausweis) zu verweigern!

Unter Umständen kann es im Eingangsbereich zu Wartezeiten kommen, wir bitten um Ihr Verständnis.

Unsere Bitte an die Besucher unserer Veranstaltungen:

- Laßt keine Getränke unbeaufsichtigt stehen!

- Wendet Euch an Mitglieder oder die Ordner / Security der NZG, wenn Euch etwas ungewöhnliches auffällt!

Bei Rückfragen: Manuela Rein, 2 Vorstand, Tel. 07665 / 6432

Sie ...

- begeistert die Fasnet in Gottenheim?
- wirken gerne mit an der Gestaltung des Dorflebens?
- haben Spaß an gemeinsamen Freizeitaktivitäten?
- möchten AKTIV mitgestalten und sich einbringen?
- und auch Ihnen liegt die Jugend am Herzen?
- möchten MEHR erfahren?

**DANN sind SIE reif für die:
 NARRENZUNFT KRUTSTORZE GOTTENHEIM e.V.**

WIR suchen SIE und DICH!

Verstärkung in unseren Gruppen der Hästräger und in unserer Guggemusiken ist immer willkommen.

JugendGuggeMusik: jeden Mittwoch abend ab 19:00 zur Probe im Vereinsheim/Schulstr (Obergeschoß) oder persönlich bei Lukas Trotter unter email lukas-trotter@t-online.de

Guggemusik Krach&Blech: jeden Mittwoch abend ab 20:00 zur Probe im Vereinsheim/Schulstr (Obergeschoß) oder persönlich bei Carsten Klotz unter email carstenklotz@gmx.de

Informationen über uns, unsere Zunft und über alles was wir tun:

<http://krutstorze.de>
<http://zeltvision.de>
<http://jgm.krutstorze.de>

oder persönlich bei unserem Zunftmeister
 Lothar Schlatter, Bergstr. 39, Tel. 5551

Die Vorstandschaft der
Narrenzunft Krutstorze Gottenheim e.V.
Mitglied im Verband Oberrheinischer Narrenzünfte
Mtglied im Bund Deutscher Karneval
 c/o Lothar Schlatter
 Zunftmeister
 Email: schlatter@t-online.de
 Hdy. 0171 22 57 609





Musikverein Gottenheim

Am **Fasnetsundig** gibt es vor und während des Umzuges unseren bewährten Glühwein, alkoholische und nichtalkoholische Getränke sowie etwas für den kleinen Hunger. Nach dem Umzug bieten wir wie immer Kaffee und Kuchen.

Achtung:

Die **Bewirtung findet nicht im Vereinsheim des Musikvereins, sondern im ehemaligen "Schlecker-Laden", Hauptstraße 47, statt.**

Wir hoffen Sie zahlreich begrüßen zu dürfen und freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Musikverein Gottenheim e.V.



Gewerbeverein Gottenheim

Einladung zur Generalversammlung des Gewerbevereins Gottenheim

Am **Freitag, den 19.02.10** findet die **Mitgliederversammlung des GVG Gottenheim** statt.

Ort: Gasthaus Adler, Zeit: 20 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Wahlen
8. Programm 2010
9. Nächste Gewerbeschau/Beschluss über Durchführung und Termin
10. Verschiedenes, Anträge, Wünsche

Wir laden alle Mitglieder und alle an unserer Vereinsarbeit interessierten, herzlich ein. Der Vorstand freut sich auf eine rege Beteiligung an der Mitgliederversammlung.

Frank Braun, 1. Vorsitzender des GVG



Gottenheimer Bürgerinitiative Go West B31

Einladung zur Generalversammlung 2010

Die Bürgerinitiative lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins sowie alle, die sich für die Arbeit der Bürgerinitiative Go West B31 interessieren, herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Termin: Freitag, 05. März 2010, 20.00 Uhr,
ilm Gasthaus Adler in Gottenheim

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung 2009
3. Tätigkeitsbericht 2009
4. Kassenbericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Wahlen
 - Wahl eines Wahlleiters
 - Wahl des 1. Vorstandes
 - Wahl des 2. Vorstandes
 - Wahl des Schriftführers
 - Wahl des Rechners
 - Wahl der Kassenprüfer
 - Wahl der Beisitzer
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge können bis zum 26. Februar 2010 schriftlich oder telefonisch bei der 1. Vorsitzenden Alexandra Dankert eingereicht werden.

Über eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns sehr.

Bürgerinitiative Go-West B31 e.V.

BÜRGERPROJEKTE



Kultur in der Scheune mit Öl des Südens

Karten im Vorverkauf sichern

Insgesamt sieben Abendveranstaltungen aus der Reihe „Kultur in der Scheune“ werden 2010 in der Gottenheimer Bürgerscheune stattfinden. Diese werden wie gewohnt in der Regel am 3. Donnerstag im Monat stattfinden, bei Bedarf wird auf einen anderen Wochentag ausgewichen.

Zum ersten Mal heißt es am Donnerstag, 18. März, 20 Uhr „Kultur in der Scheune“. Zu Gast ist an diesem Abend der kleinste Männerchor Südbadens „Öl des Südens“. Die fünf Männer sind seit fast 20 Jahren in Freiburg und Umgebung eine bekannte Größe im A-capella-Gesang. Karten gibt es schon jetzt im Vorverkauf.

Die Gottenheimer Bürgerscheune befindet sich im Rathaushof, Hauptstraße 25. Kartenvorver-

kauf und Kartenreservierung: S' Lädle, Hauptstraße 16, Telefon 07665 8662, E-Mail: elektro-hagios-gottenheim@t-online.de; oder Rathaus Gottenheim, Bürgerbüro, Hauptstraße 25, Telefon 07665 9811-0.

Die Kulturveranstaltungen kosten in der Regel 13 Euro im Vorverkauf und 15 Euro an der Abendkasse, für Schüler gelten ermäßigte Preise von 7 Euro.

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Sozialverband VdK Ortsverband Gottenheim informiert:

Auch 2010 neue VdK-Büros: Servicestelle Rottweil eröffnet

Auch 2010 geht der Ausbau des VdK-Geschäftsstellennetzes in Baden-Württemberg weiter. Mitte Januar wurde in Rottweil, in der Stadtgrabenstraße 1, ein neues Büro mit hauptamtlicher Besetzung eröffnet.

Dort steht die Volljuristin Melanie Merziger den Sozialrechtsschutz begehrenden Mitgliedern zur Verfügung. VdK-Mitglieder können in Widerspruchsverfahren und bei Klagen vor den Sozialgerichten vertreten werden. Auch Rat Suchende, die noch nicht Mit-

glied im Sozialverband VdK sind, können zunächst die Sprechstunden von Merziger und den anderen 37 VdK-Sozialrechtsreferenten im Lande aufsuchen.

Menschen, insbesondere aus dem Raum Rottweil, Tuttlingen und Schramberg, die zu den Sprechstunden von Melanie Merziger möchten, können unter der Telefonnummer 0741 1752625-0 einen Termin vereinbaren.

Die Adressen der anderen VdK-Servicestellen finden sich unter www.vdk-bawue.de oder können telefonisch unter 0711 61956-0 erfragt werden.

Anton Sennrich, Tel. 07665 6373



IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.
Herausgeber:
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Kieber;
für den Inseratenteil:
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck
Druck:
Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227,
78328 Stockach-Hindelwangen,
Tel. 07771/9317-0,
Telefax: 07771/9317-40,
e-mail: info@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de



10 Jahre Hospizgruppe Eichstetten

Die Hospizgruppe Eichstetten lädt ein
zum Vortrag:

Und dann kam alles ganz anders ...

Referentin: Frau Dr. Herrad Schenk,
Sozialpsychologin, Autorin

Datum: Sonntag, 21. Februar 2010,
18.00 Uhr

Ort: Gemeindesaal der ev. Kirche in
Eichstetten, Kirchplatz 3

Es gibt schicksalhafte Wendungen des Lebens, die sich schleichend nähern: die Drogenabhängigkeit des Kindes, die Demenz der alten Eltern, die Zerrüttung der eigenen Ehe. Daneben gibt es Schicksalsschläge, die wie aus heiterem Himmel kommen: ein schlimmer Unfall, die Diagnose einer lebensbedrohlichen Krankheit, der Tod der Eltern, des Partners, eines Kindes ...

Wie können wir solche Schicksalsschläge in unser Leben integrieren, ohne daran zu zerbrechen?

Diesen Vortragsabend nimmt die Hospizgruppe zum Anlass, um auf ihr 10-jähriges Bestehen hinzuweisen.

Er soll deshalb im Beisein aller Zuhörer und Gäste mit einem gemütlichen Beisammensein mit kleinem Imbiss und Getränken ausklingen.

Hierzu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Eintritt frei

SONSTIGE INFORMATIONEN

Winzerinfo

Informationen für die Mitglieder der Winzergemeinschaft Gottenheim e.V.

Sehr geehrte Mitglieder,
am **Mittwoch, den 24. Februar 2010, ab 19:30 Uhr** findet im Clubheim des SV Gottenheim unsere erste Generalversammlung statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Als Tagesordnung haben wir folgende Themen festgelegt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Rechners
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands
6. Wünsche und Anträge

Nach der Generalversammlung:

- Winzergenossenschaft Gottenheim – gemeinsamer Einkauf von Pflanzenschutzmitteln
- Wahl der Ortsobmänner
- Referat von Weinbauberater Herr Egon Zuberer

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Herzliche Grüße
Ihre Winzergemeinschaft
Gottenheim e.V.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS